

AUSBILDUNG ZUM UNIVERSALEN KINESIOLOGEN FÜR LEBEN UND LERNEN (VORMALS LERNCOACH)

Wir freuen uns Ihnen unseren Ausbildungszyklus bereits zum zweiten Mal anbieten zu dürfen!

Mit dieser Ausbildungsreihe wollen wir der steigenden Nachfrage nach einem schlüssigen und umfassenden Konzept für eine kinesiologische Begleitung fürs Leben und Lernen Rechnung tragen. Die Ausbildung richtet sich an alle, die es sich zum Ziel gesetzt haben, Kinder und Erwachsene beim Lernen und anderen Themen des Lebens effizient zu unterstützen und weiterzubringen. Sie verbindet die klassischen Kinesiologiepfeiler wie Brain-Gym™, Touch for Health und ganz neuen Impulsen aus der Gehirnechemie und modernen Klopftechniken. Sie lernen sowohl emotionale als auch strukturelle oder entwicklungsbedingte Blockaden aufzuspüren und erfolgreich abzulösen.

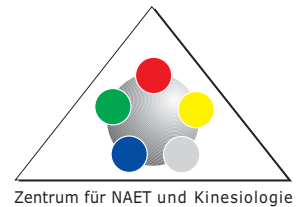
Über den Zeitraum von 1 1/2 Jahren verbringen Sie ein Wochenende im Monat mit dem Erlernen der verschiedenen Methoden. Besonderen Wert legen wir auf ein sicheres Anwenden der vielfältigen Möglichkeiten in der Praxis. Daher ist der Freitagabend dem intensiven Üben, Fragen, Integrieren und Balancieren gewidmet. Die Verbindung und Kombination der kinesiologischen Möglichkeiten mit bisherigen beruflichen oder erlernten Fertigkeiten sowie freies Arbeiten wird intensiv unterstützt. Wir begleiten Sie kontinuierlich in Ihrem eigenen Prozess, bei den Dokumentationen, der Abschlussarbeit und im praktischen Arbeiten am Klienten.

Dieses schlüssige und erfolgreiche Konzept bieten wir Ihnen gerne an und freuen uns auf Sie!

Dr. Andrea Schröpel
Neurobiologin und Heilpraktikerin

Britta Küffner
Kinesiologin

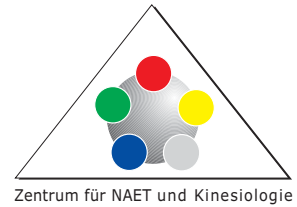
ÜBERSICHT ÜBER DIE KOSTEN



Kurse	Anzahl der		Kosten einzeln
	Tage	Stunden	
Brain-Gym 1 und 2	4	28	480 €
Touch For Health 1 und 2	4	28	480 €
HTX große Acht	1	7	120 €
HTX Drucksensoren	2	14	240 €
Klopftechniken	1	7	120 €
Reflexintegration	2	14	240 €
Schutz und Abgrenzung	1	7	120 €
Systemische Arbeit	2	14	240 €
Lerntypen	2	14	240 €
Lernen, Bewegen, Wahrnehmen	2	14	240 €
Rechnen, Schreiben, Lesen	2	14	240 €
Gehirn und Biochemie	2	14	240 €
Atemtypen und Biodynamik	2	14	240 €
5 Elemente	2	14	240 €
16 Kurse		203	3480 €
PRAXIS & INTEGRATION			Im Kurspreis
Freitagabend: Üben, Integrieren, Fragen, Balancieren	3 Stunden zu jedem Kurs =	48 Stunden	enthalten
Eigenprozess	in den 1 1/2 Jahren mind. 5 Sitzungen		nicht enthalten
Fachliteratur			nicht enthalten
Eigenarbeit (Hausaufgaben)	jeden Monat 3 Fälle dokumentieren, davon eine Person über mindestens 10 Sitzungen		
SUPERVISIONSTAGE	3	21	360 €
PRÜFUNG			
ABSCHLUSSPRÜFUNG UND ABSCHLUSSARBEIT			150 €
ABSCHLUSS	Gesamtstunden 272		
Universale Kinesiologie (UK)	Gesamtkosten		3990 €

Organisation der Ausbildung

- Ausbildungsort: Einsteinstr. 127, „Zentrum für NAET und Kinesiologie“
- die Ausbildung kann berufsbegleitend gemacht werden
- Übungseinheiten: Vor jedem Workshop gibt es 3 Stunden zur Vertiefung des letzten Kurses. Wichtig ist es jedoch, dass die Teilnehmerinnen untereinander oder mit Bekannten die Inhalte zu Hause üben.
- Jeder Kurs besteht aus 2 1/2 Tagen, der Freitag Abend ist zur Übung, Wiederholung und Integration vom letzten Kurs.
- Teilnehmerzahl maximal 12
- Voraussetzung:
Freude am Lernen
- Unterrichtszeiten
 - Freitag 18.30 – 21.30 Uhr
 - Samstag 10.00 – 18.00 Uhr
 - Sonntag 9.00 – 16.00 Uhr



KURSinHALTE

BRAIN-GYM (BG) I + II

Kernstück dieser beiden Einheiten ist das Kennenlernen und Anwenden der 26 Brain-Gym Übungen. Dazu gehört ein sicheres Anwenden des Muskeltest. Darüber hinaus werden die Grundzüge einer kinesiologischen Sitzung vorgestellt. Insbesondere das exakte Formulieren des Arbeitsziels einer Balance wird geübt. Sie lernen die Integration von rechter und linker Gehirnhälfte, von Kortex und limbischen System sowie von Vorderhirn und Reflexzentren. Brain-Gym I und II ermöglichen erstes, selbstständiges Arbeiten an Lernproblemen mit Kindern und Erwachsenen.

TOUCH FOR HEALTH (TFH) I + II

Touch for Health vermittelt den optimalen Einstieg in alle Bereiche der Kinesiologie. Sie erlernen die Testung von den 14 Hauptmuskeln plus 14 weitere zur Ergänzung und die Grundlage des kinesiologischen Arbeitens. TFH ist das inzwischen bewährteste und weltweit am meisten verbreitete System der Kinesiologie.

HTX GROBE ACHT

Balance über das Muskelsystem (Über- oder Unterspannung) zur natürlichen Körper- und Atemintegration in Verbindung mit der naturgegebenen Atmung. Vorbereitung für die Arbeit Entspannung des Indikator-muskel z. B. des vorderen Deltamuskels.

Grundbalancierung des Körpers über das Zwerchfell und über sieben Muskeln von den Füßen bis zum Kopf unter Berücksichtigung der Komfortzone.

Einsatz u. a. bei Verspannungen, Koordinationsstörungen, Lernproblematik, chronischen Schmerzen, Überempfindlichkeiten, emotionalen Themen.

LERN-TYPEN

Dieses Wochenende basiert im Wesentlichen auf der Arbeit von Carla Hannaford, die als erste die wissenschaftlichen Hintergründe von Brain-Gym und Kinesiologie in Bezug auf Lernen erforscht und zusammengetragen hat. Sie lernen den Aufbau und Funktion wichtiger Gehirnteile in Bezug aufs Lernen kennen. Man erfährt welchen Einfluss Bewegung auf die Gehirnfunktion hat, wie z.B. Überkreuzübungen wirken oder wie die Liegende Acht die Augen-Hand Koordination fördert. Zusätzlich lernen Sie die Lerntypeneinteilung nach

Markowa kennen. Diese Einheit gibt jedem Teilnehmer die Möglichkeit mehr Sicherheit in der Anwendung kinesiologicalen Techniken und versetzt ihn in die Lage viele interessante Fragen kompetent zu beantworten.

HTX DRUCKSENSOREN IN HÄNDEN, FÜßEN UND GESÄß

Die Füße mit ihren Drucksensoren geben uns Informationen über die muskuläre Unterstützung der Wirbelsäule, den Umgang mit der Schwerkraft. Sie haben Einfluss auf die Koordination, Konzentration und den Energiefluss im Körper. Klare Signale der Fußsensoren sorgen für die Aktivierung des Wirbelsäulen-Streck-Reflex und der Sehnen-Schütz-Reflex.

Die Handsensoren unterstützen und kontrollieren die Grob- und Feinmotorik. Sie wirken sich aus auf Griff, Koordination und Gehirnfunktion. Kraft der in den Händen und Fingern und ihre Flexibilität.

Gesäß- und Oberschenkelsensoren beeinflussen die Verarbeitung von sensorischen Informationen.

Blick auf die Aussagekraft der angesprochenen Regionen, ihren Einschränkungen und ihrem Potential.

Balancierung zur Integration mit Möglichkeiten aus dem HTX sowie bereits anderen erlernten Möglichkeiten.

KLOPFTECHNIKEN

In das Repertoire jedes Kinesiologen gehört heute das Wissen über die neuen Klopftechniken wie Emotionale Freedom Technik (EFT) und andere. Eine wunderbare Selbsthilfetechnik für Sie und Ihre Klienten.

REFLEXE

Das Studium der Reflexe eröffnet unerwartete Einblicke in die Grundlagen unseres Seins. Nicht nur unsere Bewegungen bauen ursprünglich auf Reflexe auf, auch unser Gefühlsleben findet seinen Ursprung in emotionalen Reflexen. Dieser Kurs bietet die Möglichkeit Reflexe gezielt anzusteuern und zu integrieren.

LERNEN BEWEGEN WAHRNEHMEN

Das eigentliche Lernen des Menschen beginnt mit Bewegung.

In diesem Kurs werden die Zusammenhänge zwischen Bewegen, Wahrnehmen und Lernen erarbeitet. Es wird vermittelt wie Lernen funktioniert, welche Gehirn- und Körperbereiche und welche Voraussetzungen zum Lernen notwendig sind. Es geht um Grobmotorik und Feinmotorik aber auch um die Bewegung des Mundes beim Sprechen oder die Augenbewegung. Bei der Wahrnehmung werden die drei Bereiche visuelle, auditive und kinästhetische Wahrnehmung behandelt. Ziel ist es die notwendigen Voraussetzungen für höhere kognitive Fähigkeiten (wie z.B. Lesen, Schreiben, Rechnen) zu beleuchten und zu verstehen.

5 ELEMENTE

Erlernen der Balancierung über den Weg der 5-Elemente. Das Erlernte aus dem Touch For Health und anderem dabei nutzen. Ergänzend dazu 14 Muskeln nach Art des HTX balancieren lernen. Erarbeitung und Zusammenfassung der Emotionen nach den 5-Elementen und damit umgehen.

RECHNEN SCHREIBEN LESEN

Rechnen:

Um mathematische Operationen zu verinnerlichen müssen wir erst die Zusammenhänge „be-greifen“ bevor sie abstrakt angewendet werden können. Daher befassen wir uns hier mit den 4 Aufbau- und Verinnerlichungsstufen des mathematischen Denkens – konkretes Handeln, bildliche Darstellung, mathematische Operationen (Symbolisierung), Automatisieren.

Lesen:

Das Kind beginnt zu lesen wenn es gehörte Laute mit gesehenen Symbolen verbindet. Daher befassen wir uns in diesem Kurs mit dem Symbolverständnis (sowohl akustisch als auch visuell und kinästhetisch) und den verschiedenen Lesetypen und mögliche Schwierigkeiten beim Lesen lernen.

Schreiben:

Für das Schreiben sind die Entwicklung der Handmotorik und der Augen-Hand-Koordination wichtige Voraussetzungen (darauf wird im Kurs Lernen Bewegen Wahrnehmen näher eingegangen). Wir befassen uns mit den Voraussetzungen und dem Lernprozess, sowie mit möglichen Schwierigkeiten beim Schreiben und erarbeiten wie man diesen entgegen wirken kann.

WIE SCHÜTZE ICH MICH SELBST?

Die Arbeit und der Umgang mit Menschen ist immer wieder eine Herausforderung. Dem anderen die ganze Aufmerksamkeit zu schenken und dabei

bei sich bleiben und die Verantwortung beim Anderen lassen.

Was gibt es für Möglichkeiten sich selbst zu schützen?

Bin ich in meiner eigenen Verantwortung und der andere in seiner?

Vertraue ich den Möglichkeiten des Erlernten?

Brauche ich noch etwas um es umzusetzen?

Balancierung mit neuen und schon erlernten Möglichkeiten.

Erleben der eigenen Schutzhülle zum universalen Einsatz.

ATEMTYP UND BIODYNAMIK

Erkenntnisse über den typgerechten Atem erfahren, wahrnehmen, spüren und integrieren. Unterschiedliche Bedürfnisse mit der Atmung, in der Ernährung, beim Schlafverhalten, der Körperwärme, dem Umgang mit Stress, der Körperhaltung kennen lernen.

Diese Einblicke ermöglichen mehr über uns selbst zu erfahren und das Verhalten und die Gewohnheiten anderer besser zu verstehen und anzunehmen.

© Universale Kinesiologie UK

In der Biodynamik achten wir unsere eigendynamischen, selbstregulierenden Kräfte und nutzen sie.

Aus unseren Einschränkungen, Anspannungen, Verwicklungen herauskommen, sich herausbewegen oder -winden und damit zu freier Beweglichkeit und Leichtigkeit gelangen. Der Körper kann es alleine, geben wir ihm die Gelegenheit dazu. Lassen wir uns vom ihm zeigen, was er braucht. Hören und achten wir auf ihn. Die körpereigene Dynamik erfahren.

GEHIRN UND BIOCHEMIE

In diesem Kurs lernen Sie die wichtigsten Neurotransmitter (Nervenbotenstoffe) kennen. Diese lassen sich bestimmten Gehirnregionen zuordnen. Die meisten Menschen haben einen dominanten Neurotransmitter, der ihr emotionales, biochemisches und strukturelles Gleichgewicht stark prägt. Im Kurs lernen Sie diese Dominanz aufzuspüren. Die Kenntnis der eigenen Dominanz ist eine großartige Unterstützung!

SYSTEMISCHE ARBEIT

Hier erlernen Sie die Grundtechnik des systemischen Aufstellens.



Anmeldeformular

bitte an folgende Adresse:

Zentrum für NAET und Kinesiologie

Einsteinstrasse 127

81675 München

Tel.: 089-41619377

Fax: 089-41619378

Name

Anschrift

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail-Adresse

Ich melde mich verbindlich zur Ausbildung zur Universalen Kinesiologie an.

Die Teilnahmebedingungen des ZNK (Seite 2) habe ich gelesen und bin einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift

- monatliche Zahlung (240€)
- 10% Rabatt bei Vorauszahlung der Kursgebühr 3591€ (statt 3990€)
- Hiermit erteile ich bis auf Widerruf Einzugsermächtigung von meinem Konto:

Kontonummer

Bankleitzahl

Bank

- Überweisung auf folgendes Konto
Andrea Schröpel
Sparkasse Nördlingen
BLZ 72250000
Kt.Nr.: 580118

Teilnahmebedingungen

Vertragsabschluss

Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen nur schriftlich mit dem Anmeldeformular erfolgen. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung. Ihre Anmeldung ist wirksam nach Erhalt unserer Anmeldebestätigung. Sollte ein Kurs belegt sein, werden Sie in eine Warteliste eingetragen. Sollten Sie nicht nachrücken, erhalten Sie Ihre gezahlte Kursgebühr zurück bzw. wird diese nicht eingezogen.

Kurskosten

Die Kosten richten sich nach dem jeweils gültigen Kursprogramm. Die Kurse, die nachweislich wiederholt werden, können zum halben Preis besucht werden. Bei einer großen Teilnehmerzahl werden die Erstteilnehmer bevorzugt. Die Kursgebühr wird 2 Wochen vor Kursbeginn zur Zahlung fällig.

Kurszeiten

Soweit die Kurszeiten nicht angegeben sind, erhalten Sie diese mit der Anmeldebestätigung.

Abmeldung

Sie können Ihre Anmeldung bis zwei Wochen vor Kursbeginn zurückziehen. 30,- Euro werden als Bearbeitungsgebühr einbehalten. Sollten Sie sich später abmelden oder zum Kurs nicht erscheinen, werden die gesamten Kursgebühren in Rechnung gestellt. Ist es Ihnen möglich eine Ersatzperson zu finden, oder kann ein Teilnehmer von der Warteliste nachrücken, werden Bearbeitungsgebühren von 30,-Euro berechnet.

Absage, Terminverschiebungen

Findet der Kurs mangels ausreichender Teilnehmerzahl nicht statt oder muss der Kurstermin aus dringenden Gründen verschoben werden, benachrichtigt das ZNK die Teilnehmer unverzüglich. Eine bereits geleistete Zahlung wird umgehend zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche können daraus nicht abgeleitet werden.

Haftung

Unsere Seminare bieten Möglichkeiten der Selbsterfahrung, die psychische Belastbarkeit und eigene Verantwortung voraussetzen. Jede Partei haftet gegenüber der anderen Partei für alle durch sie (bzw. durch ihre Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen) bei der jeweils anderen Partei schuldhaft verursachten Schäden nur, soweit diese Schäden auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigem Verhalten beruhen. Eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit besteht nur bei der Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht (Kardinalpflicht). In diesem Fall ist die Haftung auf den vorhersehbaren und typischerweise eintretenden Schaden beschränkt.

Allgemeines:

Die Kurse sind empfehlenswert zum persönlichen Wachstum. Die erworbenen Techniken können Sie in eigener Verantwortung für sich selbst und andere einsetzen. Bitte beachten Sie, dass kein hier angebotenes Konzept Diagnosen oder Verschreibungen für die Probleme und Leiden der Teilnehmer oder für andere anbietet. Jeder ist für sich selbst verantwortlich.